

Mundartverein sucht „Hoimatversla“

Wettbewerb Hobby-Dichter sollen ihre Verbundenheit zum Allgäu ausdrücken

Allgäu Es werden Dichter, Traditionelle, Heimatverbundene, Poeten, Schriftsteller und Autoren gesucht: Der Verein „Mundart Allgäu“ ruft alle Allgäuer dazu auf, ihre schönsten „Allgäuer Hoimatversla“ einzusenden. Mitmachen kann jeder, der viel Freude am Reimen hat. Die Verse sollen die Verbundenheit zur Allgäuer Heimat und seiner Dialektvielfalt aufzeigen.

In dem selbstverfassten „Allgäuer Hoimatversla“ sollten Wörter vorkommen, die mit dem Allgäu in Verbindung gebracht werden: Beispielsweise Heimat, Tradition, Bier, Essen, Land oder Leute. Die „Versla“ sollten maximal acht Zeilen lang, in Reimform sein und auf einen Bierdeckel passen. Gerne können es pro Autor auch mehrere Einsendungen sein.



Und die Teilnehmer können auch noch gewinnen: Die besten „Versla“ werden von einer Jury ausgewählt und prämiert. Der Verein „Mundart“ möchte diese Versla einer breiten Öffentlichkeit vorstellen: Deshalb werden auf mehr als 500.000 Bierdeckeln der Privat-Brauerei Zötler die besten „Allgäuer Versla“ zu lesen sein. Auch ein kleines Büchlein soll folgen.

Die Suche nach den schönsten „Allgäuer Hoimatversla“ ist eine Aktion des Fördervereins Mundart Allgäu in Zusammenarbeit mit der Privat-Brauerei Zötler in Rettenberg sowie den Medienpartnern Allgäuer Zeitung, RSA Radio und TV Allgäu.

Und so funktioniert es: In der Allgäuer Zeitung und den Heimatzeitungen erscheinen Anzeigen mit Coupons, auf die man das selbstverfasste „Hoimatversla“ schreiben kann. Der Reim muss verlagsfrei sein. Im Rahmen dieser Aktion kann der Verein die Versla honorarfrei abdrucken.

Einfach den ausgefüllten Coupon, mit vollständigen Namen, Alter und Adresse bis 30. Juni 2010 an den: Allgäuer Zeitungsverlag, Stichwort „Mein Allgäuer Hoimatversla“, Postfach 3155, 87440 Kempten senden oder per E-Mail an:

hoimatversla@azv.de. (az)